

<b>BESCHLUSSVORLAGE (INKB)</b>  <b>V0050/17</b> öffentlich	Referat	
	Amt	Ingolstädter Kommunalbetriebe
	Kostenstelle (UA)	INKB
	Amtsleiter/in	Schwaiger, Thomas
	Telefon	3 05-33 00
	Telefax	3 05-33 09
E-Mail	thomas.schwaiger@in-kb.de	
Datum	24.01.2017	

<b>Gremium</b>	<b>Sitzung am</b>	<b>Beschlussqualität</b>	<b>Abstimmungs- ergebnis</b>
Verwaltungsrat der Ingolstädter Kommunalbetriebe	14.02.2017	Kenntnisnahme	

### **Beratungsgegenstand**

Statusbericht des Vorstandes  
(Referent Dr. Schwaiger)

### **Antrag:**

Der Verwaltungsrat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Dr. Thomas Schwaiger  
Vorstand

## Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten:  ja  nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Veranschlagung im laufenden Wirtschaftsplan	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im Vermögensplan <input type="checkbox"/> im Erfolgsplan	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:  <input type="checkbox"/> Anmeldung zum Wirtschaftsplan 20	Euro:

## Kurzvortrag:

## Allgemeines

### • Pressethemen

In den Monaten November 2016 bis Januar 2017 haben wir folgende Themen für die Presse aufbereitet bzw. wurden von der Presse aufgegriffen.

### Lokale Presse:

- Winterdienst Radhaupttrouten
- Feiertagsverschiebung Abfallabfuhr Allerheiligen
- Winteröffnungszeiten Wertstoffhöfe
- Eröffnung Kläranlage Bergheim
- Hundekotbeutelspender
- Klasse Kids – Übergabe Lehrerheft
- Gebühren zurück überweisen
- Starkregen
- Wilde Müllablagerung
- Elektroschrottcontainer Neuaufrstellung
- Altglascontainer zusätzlich
- Kanal Ernsgaden Runderneuerung
- Wilde Müllablagerungen an Glascontainern
- Ramadama Preisverleihung – Abschluss und Bilanz 2016

- Aufforstung Wasserschutzgebiet „Am Krautbuckel“
- Sperrung Unterführung Richard-Wagner-Straße
- Leserbrief Starkregen
- Biotonne im Winter
- Wasserleitungen vor Frost schützen
- Besuch Delegation Kragujevac
- Wasserversorgung Eitensheim
- Öffnungszeiten Feiertage
- Winterdienst – erste Einsätze, Radhauptrouten
- Christbaumsammelstellen
- Winterdienst Anlieger
- Winterdienst zu lahm
- Winterdienst für Radler in der Kritik
- Winterdienst für Radler – Leserbriefe
- Kanal Ernsgraden geht nicht mehr
- Zugemüllte Glascontainer
- Winterdienst Radwege – erste Nachbesserungen
- Zweckvereinbarung Wasserversorgung Eitensheim

Anzeige in der Stadtbeilage Ingolstadt:

- Information zu den Gebühren
- Herbstlaub
- Elektroschrott
- Winterdienst Radhauptrouten
- OHRIS – Zertifikat (Arbeitssicherheit)
- Elektroschrott
- Verschiebung Müllabfuhr
- Christbaumsammelstellen
- Immobilienmesse

Diverse Ausschreibungen und Stellenanzeigen

- **Immobilienmesse**

Bereits zum zehnten Mal nahmen die Kommunalbetriebe an der Immobilienmesse am 21. und 22. Januar in der Saturn Arena teil. Gemeinsam mit den Stadtwerken boten die INKB umfassende Beratungsleistung zum Thema der Ver- und Entsorgung, wobei die Kommunalbetriebe die Themen Grundstücksentwässerung mit dem Rückstauschutz und die Bauwasserhaltung aufgriffen. Die Mitarbeiter konnten viele Beratungsgespräche führen, ihrer Einschätzung nach waren es etwas weniger als im Vorjahr.

- **INKB Abfall Planer – App (in Ergänzung zu Meldung Bereich R)**

Derzeit nutzen etwa 6.000 Ingolstädter die Abfall App (Stand 09.01.2017). Um den Service mit der Darstellung aller Abfallarten im regulären Holsystem abzurunden, bereiten wir gerade die Abholdaten des Gelben Sackes zur Integration in die Abfall App vor. Dazu wurden etwa 29.000 Datensätze eingepflegt. Diese werden nun nochmals überprüft und dann in die App eingebunden werden. Nach erfolgreicher Datenübernahme steht dem Ingolstädter somit eine Erinnerungsfunktion für die Abholung der Restmüll-, Bio- und Altpapiertonnen sowie des Gelben

Sackes mit allen Feiertagsverschiebungen zur Verfügung.

- **Glascontainer**

Die Standorte der Altglas-, Altkleider- und Elektroschrottcontainer sowie der Wertstoffhöfe stehen nun auch in der grafischen Kartendarstellung im Internet unter [www.in-kb.de](http://www.in-kb.de) zur Verfügung. Bisher war dies nur in der INKB Abfall Planer-App möglich. Nach Eingabe der Straße ist ebenfalls eine Umkreissuche möglich.

- **Jubiläum Wasserversorgung/Entwässerung**

In diesem Jahr jähren sich in Ingolstadt die zentrale Wasserversorgung zum 125. Mal und die Entwässerung zum 115. Mal. Darauf wollen die Kommunalbetriebe mit zahlreichen kleineren Aktionen hinweisen. Zentrales Element ist die Darstellung der Entwicklung der Ver- und Entsorgungssparten. Dazu wird derzeit Archivmaterial gesichtet.

- **VBEW-Fachtagung Wasser 2017 am 22. und 23.03.2017 – Tag des Wassers**

Nach 1992 findet zum 2. Mal die VBEW – Fachtagung Wasser in Ingolstadt statt. Der VBEW ist der Verband der Bayerischen Energie- und Wasserwirtschaft e.V. Dies freut die Kommunalbetriebe in diesem Jahr insbesondere, da die Tagung zum einen auf den Internationalen Tag des Wassers am 22.03. fällt und zum anderen die Ingolstädter Jubiläen der Wasserversorgung und Entwässerung gleich gewürdigt werden können. Themen werden unter anderem der Klimawandel, der Einsatz elektronischer Zähler oder das Benchmarking sein. Weiterhin wird es einen Erfahrungsbericht zum PYREG-Verfahren zur Klärschlamm-mineralisierung geben, zu dem wir auch die interessierten Bürgermeister aus dem Bürgermeistergespräch 2016 einladen.

Veranstaltungen 2017 (geplant)

21.-22.01.2017	Immobilienmesse
21./22.03.2017	VBEW-Tagung Wasser
22.03.2017	Tag des Wassers Jubiläum 125 Jahre Wasserversorgung, 115 Jahre Entwässerung in Ingolstadt
Juni/Juli	Tag der offenen Tür MVA/ZKA – Beteiligung
01.07.2017	Gesundheitstag
07.10.2017	Tag der offenen Tür im Bürgerkonzern

## **Bereich Wasserversorgung und Entwässerung**

- **Kanalneubau Westliche Ringstraße**

Die Bauarbeiten sind abgeschlossen. Bei dem neu gebauten Kanal sind Mängel festgestellt worden (Risse, Gegengefälle). Der Umfang der Mängel muss noch mittels TV-Inspektion untersucht werden. Die Untersuchung ist beauftragt und erfolgt bei geeigneter Witterung.

- **Hydraulische Ertüchtigung Richard-Wagner-Straße / Hindenburgstraße**

Die Kanalbauarbeiten sind abgeschlossen. Einige Restarbeiten, vor allem an den Oberflächen, folgen (wetterabhängig) etwa ab März in Abstimmung mit dem Tiefbauamt. Parallel hierzu wurde 2016 auch abschnittsweise die Wasserversorgungsleitung (ca. 320 m zwischen der Ettinger Str. und der Regerstr.) sowie Hausanschlussanbindungen erneuert.

- **Frühlingstraße Nord**

Kanalbau und Pumpwerk sind fertiggestellt, das Pumpwerk wird derzeit mit provisorischer Stromversorgung und Steuerung betrieben. Die Restarbeiten der Elektrotechnik (Schaltschrank mit endgültiger Stromversorgung und Steuerung) folgen (wetterabhängig) im März.

- **Seitengassen Fußgängerzone**

- Die Submission für die Schmalzinger gasse ist am 26.01.2017 erfolgt. Vorgesehener Baubeginn Mitte 2017.
- Die Kanalerneuerung in der Reitschulgasse wurde über die Wintermonate unterbrochen und die Oberfläche ist provisorisch wiederhergestellt worden. Die Bauarbeiten werden witterungsbedingt voraussichtlich im März wieder aufgenommen. Hier wurden auch ca. 45 m Wasserversorgungsleitung mit den entsprechenden Hausanschlüssen erneuert.
- Die Bauarbeiten in der Pfarrgasse beginnen in Abhängigkeit von der Witterung im Frühjahr 2017. Für die Wasserversorgung werden hier ca. 50 m Versorgungsleitung und die Hausanschlüsse ausgewechselt.

Die jeweilige Bürgerinformation erfolgt durch das Tiefbauamt in Abstimmung mit INKB.

- **Kanalsanierung Weningstraße / Ringseestraße**

Die Erneuerung des Kanals inklusive der Hausanschlussleitungen in der Ringseestraße ist abgeschlossen. Die Sanierung des Kanals in der Weningstraße erfolgt ab Frühjahr 2017. Im Bereich der Ringseestraße wird ebenfalls ab Frühjahr 2017 auch die dortige Wasserversorgungsleitung erneuert.

- **Hydraulische Kanalsanierung Steuartstraße**

Die Maßnahme ist in Planung. Die Ausführung wird voraussichtlich ab Mai 2017 erfolgen.

- **Regenüberlauf Schlichtstraße und Florian-Geyer-Straße, OT Etting**

In den bestehenden Regenüberlauf soll ein vollautomatischer Rechen, sowie eine kontinuierliche Wasserstandmessung eingebaut werden. Die Durchführung ist ab ca. April 2017 vorgesehen.

- **Hydraulische Ertüchtigung Ringler- und Eckstallerstraße**

Gemäß Generalentwässerungsplan sind eine hydraulische Aufdimensionierung des Kanals DN 200 in der Ringler- und Eckstallerstraße sowie eine Vernetzung der beiden Hauptsammler in der Hindenburgstraße und der Nördlichen Ringstraße erforderlich. Die Maßnahme umfasst ca. 300 Meter Kanalbau DN 300/400. Eine Ausführung parallel zu den Arbeiten der Stadtwerke Ingolstadt hätte aufgrund der beengten Örtlichkeit zu Verzögerungen und somit zu Mehrkosten geführt. Die Eingriffe in die Nördliche Ringstraße und Hindenburgstraße hätten zudem die Verkehrssituation in diesen Straßen zusätzlich zu den Maßnahmen in der Richard-Wagner-Straße und der Westlichen Ringstraße belastet. Der Baubeginn ist für Juni 2017 vorgesehen. Im Anschluss an die Kanalbaumaßnahme wird die Straßendecke vom Tiefbauamt saniert.

- **Kanalsanierung Auto-Union-Straße**

Nach Rücksprache mit der Audi AG wurde vereinbart, die Kanalsanierung in der AUTO- UNION-Straße in zwei Abschnitten (2016 und 2017) auszuschreiben. Aufgrund schlechter Witterungsverhältnisse mussten die bereits beauftragten Arbeiten mehrmals unterbrochen und

das geplante Bauende verschoben werden. Temperaturbedingt ist die Kanalsanierung derzeit unterbrochen. Die Arbeiten für den ersten Bauabschnitt werden aufgenommen sobald das Wetter es zulässt. Die Sanierung des zweiten Abschnitts ist unmittelbar im Anschluss geplant.

- **Hydraulische Ertüchtigung Speckle- Klenzestraße**

Die Bauarbeiten wurden im November 2016 abgeschlossen.

- **Hydraulische Ertüchtigung Flexstraße**

Gemäß Generalentwässerungsplan ist eine hydraulische Aufdimensionierung des Kanals DN 200 in der Flexstraße sowie eine Vernetzung der Sammler in der Regensburger Straße und der Gerhart-Hauptmann-Straße erforderlich. Die Maßnahme umfasst ca. 130 m Kanalbau DN 300. Die Bauarbeiten beginnen voraussichtlich im Mai 2017.

- **Kanalsanierung Autobahnmeisterei**

Der Kanal Ei 1000/1350 zwischen Goethestraße und Regensburger Straße wurde 1965 gebaut und verläuft größtenteils durch nichtstädtischen Grund. Zur Herstellung von Stand- und Betriebssicherheit ist eine Sanierung des Kanals im Inlinerverfahren auf einer Länge von ca. 300 m vorgesehen. Die Bauarbeiten beginnen voraussichtlich im Sommer 2017.

- **Pumpwerk Pettenhofen mit Anschluss an Dünzlau**

Die Maßnahme wird im Februar / März 2017 ausgeschrieben. Submissionstermin ist der 21.03.2017. Die Auftragsvergabe ist mit der Verwaltungsratssitzung am 09.05.2017 geplant. Ausführung der Baumaßnahme in 2017.

- **Druckleitung Dünzlau – Friedrichshofen**

Das Los 1, offene Bauweise, wurde im Januar 2017 neu ausgeschrieben. Die Submission findet am 07.02.2017 statt. Der Baubeginn ist für Mitte März 2017 geplant. Los 2, geschlossene Bauweise, befindet sich in der Winterpause. Nordöstlich der Heindlmühle wird wegen eines mittelfristig vom Tiefbauamt geplanten Brückenneubaus über den Moosgraben die Mitverlegung der Wasserleitung mit Schutzrohr im Bereich Moosgrabenquerung (ca. 30 m) vorgesehen.

- **Kanalneubau Martin-Hemm-Straße**

Bis zur winterbedingten Einstellung der Arbeiten in 2016 wurden die beiden Bauwerke im Anschlussbereich an die Asamstraße sowie der Mischwasserkanal mit Wasserleitung von der Asamstraße bis Maffeistraße erstellt. Nach der Leitungsverlegung wird in Absprache mit dem Tiefbauamt die gesamte Straßenoberfläche neu erstellt.

- **Erschließung BG Am Kreuzäcker, Oberhaunstadt**

Die Arbeiten am Stauraumkanal sind abgeschlossen. Mit erfolgter Umlegung beginnen die Erschließungsarbeiten im Baugebiet. Im Rahmen der eigentlichen Baugebieterschließung werden ca. 900 m neue Wasserversorgungsleitung verlegt.

## **Bereich Reinigung und Abfallwirtschaft**

- **Ersatzstandorte Glascontainer**

Aus wirtschaftlichen Gründen wurden im Jahr 2016 von etlichen Standorten in Ingolstadt Glascontainer eines Privatunternehmers abgezogen. Im Stadtgebiet standen bis dahin etwa noch

30 Glascontainer auf Privatgrund. Viele dieser Standorte wurden rege von den Bürgerinnen und Bürgern zur Entsorgung ihres Altglases genutzt, wodurch der unangekündigte Abzug zu Unmut bei diesen führte. INKB war nun bemüht, frühzeitig zu erfahren wo weitere wichtige Container abgezogen werden sollten um dann besonders an etablierten und stark frequentierten Standorten wie beispielsweise Supermärkten vom privaten Eigentümer eine Nutzungserlaubnis für das Aufstellen von Glascontainer der Firma Veolia (aktueller DSD-Vertragspartner) zu erhalten. Im weiteren Verlauf waren der Abzug und das zeitnahe Aufstellen von neuen Glascontainern dann besser koordiniert. Bis heute konnten an 14 Standorten wieder Glascontainer aufgestellt werden. Nicht alle aufgegebenen Standorte wurden ersetzt, da sich an einigen bereits Wertstoffinseln von INKB in der Nähe befanden. Die Kommunalbetriebe sind laufend bestrebt mit der wachsenden Stadt weitere Wertstoffinseln vor allem in neuen Baugebieten einzurichten.

- **Abstimmungsvereinbarung zu LVP (Leichtverpackungen) Ausschreibung**

Derzeit wird die Abstimmungsvereinbarung für den Ausschreibungszeitraum 2018 bis 2020 den aktuellen Gegebenheiten in Ingolstadt angepasst. Am Grundsatz der Abstimmungsvereinbarung zwischen INKB und den Systembetreibern der Dualen Systeme ändert sich nichts. Bei Größe und Stärke der Gelben Säcke sollen Anpassungen stattfinden. Zum einen soll es 90 l statt wie bisher 70 l Säcke in Ingolstadt geben zum anderen und fordern wir, die Stärke der Säcke von bisher 15 µm auf dann 17 µm zu erhöhen. Mit ca. 3,65 Mio. ausgegebenen Gelbe Säcken im Jahr 2016 wurden pro Einwohner ca. 30 kg Leichtverpackungen (LVP) gesammelt. Laut Systembetreiber liegt die Anzahl der verbrauchten Säcke im deutschlandweiten Durchschnitt.

- **Elektroschrottcontainer an Wertstoffinseln im Probebetrieb**

Im November wurden an drei Wertstoffinseln in der Schröpplerstraße (Einfamilienhäuser), Buxheimer Weg (Mischgebiet) und Bei der Hollerstaude (Mehrfamilienhäuser) Elektroschrottcontainer aufgestellt. Die Entsorgungsmöglichkeiten von Elektroschrott soll durch diese Container noch bürgerfreundlicher werden und auch die Wertstoffinseln in der Frequenz aufgewertet werden. Bisher wurden die Container bereits drei Mal von INKB entleert, da sie nach Bekanntgabe der neuen Standorte in den Medien rege von den Bürgerinnen und Bürgern genutzt wurden. Die Fehlwürfe sind derzeit sehr gering und liegen zwischen 5 – 10 %.

- **Zwischenlager Max Immelmann-Kaserne (MIK) für Erdaushub von Baustellen**

Nach erstmaligen vereinzelt Anlieferungen von Aushubmengen aus dem südlichen Stadtgebiet im Spätherbst 2016 zum neuen Zwischenlager in der ehemaligen MIK wird mit einer Steigerung des Anlieferbetriebs im Frühjahr 2017 mit Aufnahme der Bautätigkeiten gerechnet.

- **Abfallberatung**

Im Winter tritt wie alle Jahre das Problem des festfrierenden Biomülls in der Biotonne auf, so dass die Tonnen bei der Abfuhr nur teilweise oder gar nicht entleert werden können. Mit entsprechenden Handlungsanweisungen in den Medien und einen Hinweisblatt welches an der festgefrorenen Biotonne angebracht wird, werden die Bürgerinnen und Bürger über die Handhabung entsprechend aufgeklärt (Verwendung Zeitungspapier oder trockene Zweige als Unterlage, Biomülltüten). Außerdem wird darauf hingewiesen, dass Plastiktüten sowie kompostierbare Kunststofftüten nicht verwendet werden dürfen.

- **Beschäftigung von Asylberbern**

Derzeit sind ca. 10 Asylbewerber bei der Stadtreinigung beschäftigt.





